

Friedhofs- und Bestattungsrecht

Brüning / Spranger

2026

ISBN 978-3-406-82043-4

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

RECHT DER STÄDTE UND GEMEINDEN

Brüning/Spranger

Handbuch Friedhofs- und Bestattungsrecht



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Friedhofs- und Bestattungsrecht

HANDBUCH

Herausgegeben von

Prof. Dr. Christoph Brüning

Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaften
Universität zu Kiel
Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landesverfassungsgerichts

Prof. Dr. Dr. Tade Spranger

Rechtsanwalt
apl. Professor
Universität Bonn

2026



Zitiervorschlag:
Brüning/Spranger FriedhofsR/BestattungsR/Bearbeiter § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN 978 3 406 82043 4

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Über Jahrzehnte hinweg wies das Friedhofs- und Bestattungsrecht ein spezifisches Beharrungsvermögen aus. Lediglich beispielhaft sei hier darauf hingewiesen, dass Nordrhein-Westfalen als bevölkerungsreichstes Bundesland bis 2003 auf ein spezifisches Landesgesetz verzichtet und stattdessen die auftretenden Fragen unter Rückgriff auf napoleonisches Recht, auf das Allgemeine Preußische Landrecht sowie auf das Feuerbestattungsrecht der 1930er Jahre behandelt hat. Mittlerweile verfügen alle Bundesländer über Spezialgesetze zum Friedhofs- und Bestattungswesen, die nicht nur in immer engerer Taktung novelliert, sondern dabei zumeist auch um oftmals divergierende landesrechtliche Spezifika angereichert werden. Diese Regelungsdichte, die unverkennbare Grundrechtsrelevanz der Materie, aber auch der Umstand, dass das Friedhofs- und Bestattungsrecht im engeren Sinne ergänzt wird durch eine ganz außerordentliche Bandbreite weiterer einschlägiger Fachgesetze, rechtfertigen den Befund einer durchaus anspruchsvollen, zahlreiche Teilrechtsgebiete umspannenden Materie.

Das vorhandene Schrifttum spiegelt diese Ausgangslage bislang nur unzureichend wider. Zwar existieren mittlerweile neben teils schlanken Kommentierungen zu vielen Landesgesetzen auch einige Kompendien. Fachliche wie thematische Verengungen oder Schwerpunktsetzungen schmälern hier aber den Ertrag für Nutzerinnen und Nutzer ebenso regelmäßig wie teils selektive Wahrnehmungen von Empirie, Rechtsprechung und Schrifttum. Mit dem vorliegenden Handbuch haben es sich Verlag und Herausgeber zur Aufgabe gemacht, die für das Friedhofs- und Bestattungswesen zentralen Themenfelder durch ein bewusst großes Team fachlich bestens ausgewiesener Experten aufbereiten zu lassen. Diese Vorgehensweise erlaubt nicht nur Tiefenschärfe sogar im Detail, sondern ebenso auch eine Verbreiterung der im Fachdiskurs tatsächlich vertretenen Positionen. Hiermit verfolgt das Werk zugleich den Anspruch, das Friedhofs- und Bestattungsrecht stärker an die gesamtgesellschaftlichen Realitäten heranzuführen, deren Einfluss auf die Praxis kaum negiert werden kann.

Das Handbuch bietet somit eine umfassende Übersicht zum gesamten Recht des Friedhofs- und Bestattungswesens, die sich an alle mit den entsprechenden Rechtsfragen in Berührung kommenden Personen wendet. Zahlreiche Querverweise zwischen den jeweiligen Kapiteln weisen auf Schnittstellen und Folgefragen hin und schlagen so die gebotenen thematischen Brücken. Verbindendes Element zwischen allen Kapiteln ist das Bemühen sämtlicher Mitwirkenden um die gemeinsame Erstellung einer möglichst lückenlosen Darstellung eines zeitgerechten Friedhofs- und Bestattungsrechts.

Das Handbuch erscheint in der neuen Reihe „Recht der Städte und Gemeinden“ des Verlags C.H.Beck. Mit dieser Reihe sollen neben Juristinnen, Juristen, Dipl. Verwaltungswirtinnen und Dipl. Verwaltungswirten in den Städten, Gemeinden und Kommunalunternehmen, vor allem auch die stark wachsende Zahl der in diesem Bereich beratenden Rechtsanwaltskanzleien angesprochen werden. Zudem stehen auch die in Stadtplanungs-, Architektur- und Ingenieurbüros beschäftigten Praktiker sowie kommunale Mandatsträger und die Justiz im Fokus der Handbücher. Die Handbücher zeichnen sich u. a. durch ihre Praxisorientierung und bundesländerübergreifende Ausrichtung aus. Die Anzahl der in dieser Reihe erscheinenden Handbücher wird stetig und sukzessive anwachsen. Inhaltlich widmet sich die Reihe aktuellen und immer komplexer werdenden Problemstellungen, die die kommunalen Akteure und auch die in diesem Bereich beratenden Berufsträger vor immense Herausforderungen stellt.

Im August 2025
Christoph Brüning, Kiel

Tade Spranger, Bonn/Mannheim



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter

Prof. Dr. Florian Becker, LL.M. (Cambridge)

Universitätsprofessor
Kiel

Armin H. Braun

Rechtsanwalt
Düsseldorf

Prof. Dr. Christoph Brüning

Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landesverfassungsgerichts
Universitätsprofessor
Kiel

Prof. Dr. Christoph Degenhart

emeritierter Universitätsprofessor
Leipzig

Prof. Dr. Michael Droege

Universitätsprofessor
Tübingen

Dr. Sebastian Gebauer

wissenschaftlicher Mitarbeiter
Chemnitz

Prof. Dr. jur. Ansgar Hense

Direktor des Instituts für Staatskirchenrecht der Diözesen Deutschlands
Bonn

Christoph Keldenich

Rechtsanwalt, Vorsitzender von Aeternitas e. V.
Königswinter

Prof. Dr. Stefan Korte

Universitätsprofessor
Speyer

Prof. Dr. Bernhard Kretschmer

Universitätsprofessor
Gießen

Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz

Universitätsprofessor
Mannheim

Stephan Neuser

Rechtsanwalt, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e. V.,
Düsseldorf

Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter

Prof. Dr. Benjamin Ondruschka

Universitätsprofessor, Institutsdirektor
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Frank Pasic

Vorstand der FUNUS Stiftung, Geschäftsführer der Flamarium Saalkreis GmbH & Co.-KG
Kabelsketal OT Osmünde

Prof. Dr. Klaus Püschel

ehemaliger Institutsdirektor
Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. Christoph Rung

Rechtsanwalt
Mannheim

Prof. Dr. Michael Sauthoff

Präsident des Obergerverwaltungsgerichts und des Finanzgerichts a. D.
Honorarprofessor
Greifswald

Prof. Dr. Thorsten Ingo Schmidt

Universitätsprofessor
Potsdam

Prof. Dr. Adrian Schmidt-Recla

Universitätsprofessor
Jena

PD Dr. Sönke E. Schulz

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Schleswig-Holsteinischen Landkreistages
Kiel

Prof. Dr. Dr. Tade Spranger

Rechtsanwalt
apl. Professor Universität Bonn
Bonn

Prof. Dr. Ulrich Stelkens

Universitätsprofessor
Speyer

Sarah Uebber

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Mannheim

Martin Weber, LL.M.

Rechtsanwalt
Passau

Dr. Asad Yasin, LL.M.

Ass. jur.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Kiel

Prof. Dr. Fred Zack

Facharzt für Rechtsmedizin

Institut für Rechtsmedizin, Universität Rostock


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter	VII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXV
Einleitung	1
A. Thematische Einführung	1
I. Gesellschaftliche Relevanz	1
II. Normative Ausgestaltung	2
III. Zahlen und Fakten	4
IV. Reformanliegen	5
B. Rechtliche Grundlagen	6
I. Verfassungsrechtlicher Hintergrund	6
II. Unionsrechtliche Implikationen	11
§ 1 Planung, Trägerschaft und Organisation von Friedhöfen	13
A. Einführung: Friedhöfe zwischen Gefahrenabwehr und Daseinsvorsorge	14
B. Grundlagen	16
I. Historische Entwicklung	16
II. Regelungskompetenz (der Länder)	17
III. Vollzugs- und Regelungskompetenzen (der Gemeinden)	20
C. Planung, Trägerschaft, Errichtung und Organisation von Friedhöfen ...	24
I. Planung von Friedhöfen	24
II. Trägerschaft von Friedhöfen	28
III. Anlegen („Indienststellung“) von Friedhöfen	37
IV. Organisation von Friedhöfen	40
D. Landesrechtliche Vorgaben	47
E. Handlungsempfehlungen/Ausblick	48
§ 2 Friedhofssatzungen	49
A. Einführung: Die Regelung der öffentlichen Ordnung	50
B. Grundlagen	51
I. Friedhofssatzung und Friedhofsordnung	51
II. Rechtsetzung der Gemeinden	56
III. Benutzung öffentlicher Einrichtungen	68
IV. Öffentlicher Raum und öffentliche Sachen	75
C. Satzungsmäßige Ordnung, Gestaltung und Benutzung des Friedhofs ...	77
I. Gesetzliche Vorgaben und Satzungsermessen	78
II. Abgrenzung von Organisationsstatuten, Dienstanweisungen oÄ und anderen Satzungen des Einrichtungsträgers	79
III. Bestimmung des räumlichen, funktionalen und technischen Umfangs der Einrichtung: Widmung	79
IV. Satzungsadressaten	80
D. Einzelne Regelungsgegenstände	84
I. Ordnungsvorschriften	84
II. Bestattungsvorschriften	85
E. Ausblick	97

§ 3 Finanzierung von Friedhöfen, insbesondere Friedhofsgebühren	99
A. Friedhöfe als Einrichtungen in öffentlicher Trägerschaft	100
I. Öffentliche Einrichtung	100
II. Friedhofsträger	101
B. Überblick über die einschlägigen Finanzierungsvorschriften	101
I. Verfassungsrechtliche Vorgaben	102
II. Gesetzliche Regelungen	103
III. Kommunale Friedhofsordnungen	104
IV. Kirchenrechtliche Vorschriften	105
C. Gebührenkalkulation	105
I. Grundentscheidungen der Gebührenkalkulation	105
II. Friedhofsbezogener Aufwand	108
III. Ansatzfähiger Aufwand	108
IV. Gebührenmaßstab	110
V. Gebührenarten	110
D. Gebührenverhältnis	113
I. Gebührenschuldner	113
II. Gebührengläubiger	116
III. Ansprüche aus dem Gebührenverhältnis	116
IV. Geltendmachung durch Bescheid	116
E. Einzelne Gebühren	116
I. Beisetzungsgebühren	116
II. Grabnutzungsgebühren	117
III. Kremationsgebühren	117
IV. Friedhofsunterhaltungsgebühren	117
V. Verwaltungsgebühren	118
VI. Weitere Gebühren	118
F. Andere Abgaben und Entgelte	118
I. Beiträge	118
II. Sonderabgaben	119
III. Steuern	119
IV. Privatrechtliche Entgelte	119
G. Ordnungs- und sozialbehördliche Bestattung	119
I. Ordnungsbehördliche Bestattung	120
II. Sozialbestattung	120
H. Erstattungsansprüche zwischen öffentlich-rechtlichen Trägern	120
I. Steuerliche Behandlung der Friedhofsleistungen	121
I. Besteuerung der Friedhöfe	121
II. Steuerliche Absetzbarkeit der Bestattungskosten	123
J. Rechtsschutz	123
K. Kritische Würdigung und Ausblick	123
§ 4 Religions- und staatskirchenrechtliche Aspekte des Friedhofs- und Bestattungswesens	125
A. Einleitendes	126
I. Differenzierung Begräbnisort und Bestattungsform	126
II. Sakral – kirchlich – religiös – weltanschaulich – profan	127
III. Typologie und Statistisches zu religiös-kirchlichen Bestattungsorten und -formen	128
B. Religiös-theologische Grundlagen und Spezifika	130
I. Christliche Bestattungsorte und -formen	130
II. Jüdisches Bestattungsorte und -formen	132

III. Islamische Bestattungsorte und -formen	133
IV. Religiös-weltanschaulicher Seitenblick: Buddhistische Bestattung – humanistische Bestattungskultur	134
C. Religionsverfassungsrechtlicher Rahmen und einfachgesetzliche Konkretion	135
I. Verfassungsebene	135
II. Landesrechtliche Bestimmungen	140
III. Staatskirchenvertragsrecht/religions(verfassungs)rechtliche Verträge	141
D. Eigenrecht der jeweiligen Religionen zu Fragen der Bestattungsweisen und -orte	142
I. Katholische Kirche	143
II. Evangelischer Rechtskreis	145
III. Jüdischer Rechtskreis	147
IV. Islamischer Rechtskreis	147
E. Rechtsdogmatische Aspekte des weltlichen Rechtskreises im Einzelnen	148
I. Trägerschaft	148
II. Anlegung und Schließung von Friedhöfen in religiös- weltanschaulicher Trägerschaft	150
III. Verwaltung und Benutzung	151
IV. Handlungsempfehlungen	157
V. Ausblick	158
§ 5 Kriegsgräberrecht	161
A. Grundlagen	161
I. Recht der Kriegsgräber im Wandel der Erinnerungskultur	161
II. Recht der Kriegsgräber als normative Sonderordnung	162
B. Rechtsgrundlagen: Verfassungsrecht und internationales Recht	163
I. Gesetzgebungskompetenz, Art. 74 Abs. 1 Nr. 10 GG	163
II. Internationale Dimension	165
C. Einfachgesetzliche Ebene – GräbG	166
I. Normzweck	166
II. Anwendungsbereich des Gesetzes	166
III. Weitere Inhalte des Gesetzes – Überblick	168
IV. Weitere Vorschriften	169
D. Fragen des Normvollzugs – Aufgaben und Befugnisse	169
I. Zuständigkeiten	169
II. Ruherecht, Duldungspflichten, Entschädigung	170
III. Gestaltung der Gräber	172
IV. Privatgepflegte Gräber	172
V. Veranstaltungen im Umfeld von Kriegsgräbern, Versammlungsfreiheit	172
E. Ausblick	173
§ 6 Privatisierungsrecht	175
A. Einführung: Wandel im Verständnis der Verantwortlichkeiten von Staat und Privaten	176
B. Grundlagen	177
I. Gegenstand einer Privatisierung	177
II. Verfassungsrechtliche Determinanten	181
III. Formen einer Privatisierung	189

C. Schaffung und Betrieb eines Friedhofs	193
I. Öffentliche Träger unter Beteiligung Privater	193
II. Übertragung von Aufgaben an Private	196
III. Private Bestattungsplätze	197
D. Gewerbliche Tätigkeiten im Friedhofs- und Bestattungswesen	198
I. Leichenhallen	199
II. Krematorien	199
III. Sonstige Werk- und Dienstleistungen	200
E. Ausblick	201
§ 7 Verkehrssicherungspflichten und Haftungsfragen	203
A. Einführung und Rechtsgrundlagen	204
B. Verkehrssicherungspflichten	206
I. Begriff der Verkehrssicherungspflicht	206
II. Einzelne Verkehrssicherungspflichten	207
III. Organisation im Interesse der Schadenverhütung	221
IV. Dokumentation von Kontroll- und Sicherungsmaßnahmen	222
C. Haftung des Friedhofsträgers jenseits von Verkehrssicherungspflichten ..	223
I. Kommune als Betreiberin gewerblichen Bestattungsdienstes	223
II. Haftung bei Urnenverlust	223
III. Haftung bei eigenmächtiger Baumfällung auf Grab	224
IV. Haftung bei rechtswidriger Einebnung von Grabstätten	224
V. Haftung bei rechtswidriger Umbettung	226
VI. Haftung für Wildschäden an Grabstätten	227
VII. Haftung für sonstige Fallkonstellationen	227
D. Strafrechtliche Verantwortlichkeit	227
E. Versicherungsrechtliche Aspekte, insbesondere	
Haftpflichtversicherungsschutz	228
F. Formulare und Checklisten	229
I. Muster einer Dienstanweisung zur Kontrolle der Verkehrssicherheit	
auf kommunalen Friedhöfen	229
II. Musterdienstanweisung für Baumkontrollen zur Überprüfung der	
Verkehrssicherheit	231
§ 8 Schließung – Entwidmung – Umnutzung	235
A. Einleitung	236
I. Der Friedhof als gewidmete öffentliche Sache	236
II. Veränderung der Rahmenbedingungen der Friedhofsnutzung	236
B. Die Beteiligten und ihre Interessen	238
C. Typen und Strukturen der gesetzlichen Regelungen	239
D. Schließung, Sperrung, Außerdienststellung	240
I. Begriffe	240
II. Formelles	241
III. Materielle Voraussetzungen	242
IV. Folgen	245
V. Rechtsschutz	246
E. Landesgesetze ohne Schließungserfordernis	246
F. Aufhebung, Entwidmung, Umnutzung	247
I. Begriff	247
II. Formelles	248
III. Materielle Voraussetzungen	248
G. Hinweise für die Praxis	253

§ 9 Öffentlichkeitsarbeit, Internet, soziale Medien	255
A. Einführung	255
B. Öffentlichkeitsarbeit kommunaler Friedhöfe	256
C. Digitale Entwicklungen im Friedhofs- und Bestattungswesen	258
I. Digitalisierung des Friedhofs- und Bestattungswesens	258
II. Rechtliche Implikationen der Digitalisierung des Friedhofs- und Bestattungswesens	261
D. Digitalisierung der Trauer- und Erinnerungskultur	269
I. Private Gedenkseiten und „virtuelle Friedhöfe“	269
II. Soziale Netzwerke als „virtuelle Friedhöfe“?	271
E. Ausblick	273
§ 10 Bestattungspflicht, Bestattungsrecht und Kostenlast	275
A. Einführung	276
B. Friedhofs- und Bestattungszwang	276
I. Friedhofszwang	276
II. Friedhofszwang für Totenaschen	277
III. Bestattungspflicht	284
C. Bestattungsrecht	293
I. Bestattungsanspruch	294
II. Ablauf der Bestattung	299
III. Fragen im Kontext der Nutzungsrechtsverleihung	305
IV. Beförderung	305
V. Umbettung	306
D. Kostenlast	311
I. Grabnutzungsrechtserwerb	312
II. Beauftragung von Dienstleistern	316
III. Bestattung im Wege der GoA	318
IV. Ordnungsbehördliches Tätigwerden	319
§ 11 „Klassische Bestattungsarten“: Erd- und Feuerbestattung (inkl. Seebestattung)	321
A. Einleitung	321
B. Verfassungs- und unionsrechtliche Rahmenbedingungen	324
I. Verfassungsrecht	324
II. Das Recht der Europäischen Union	325
C. Wahl der Bestattungsart	329
D. Erdbestattung	330
I. Begriff der Erdbestattung	331
II. Sargzwang	332
III. Sonderfall Gruftanlagen	333
IV. Dokumentations- und Nachweispflichten	334
V. Fristen	335
E. Feuerbestattung	336
I. Bestimmungsberechtigte	337
II. Dokumentationspflichten und Kremationsleichenschau	337
III. Feuerbestattungsanlagen und Kremationssarg	339
IV. Zuordnung der Totenasche	339
V. Ascheteilung	340
VI. Entnahme und Verwertung metallischer Kremationsrückstände	342
VII. Aushändigung und Transport von Urnen	345
VIII. Fristen	346

IX. Urnenbeschaffenheit	347
X. Friedhofszwang	350
XI. Umbettung von Urnen	350
F. Seebestattung	350
G. Ausblick	351
§ 12 Bestattungswälder	353
A. Der Bestattungswald – ein Zukunftsmodell?	353
B. Rechtliche Grundlagen	354
I. Begriffslegung	354
II. Hoheitsvorbehalt	355
III. Einbindung Privater	356
IV. Friedhofs- und Bestattungsgesetze der Länder	358
C. Rechtliche Anforderungen	361
I. Bauplanungsrecht	361
II. Waldrecht	363
III. Verkehrssicherungspflichten und Haftungsbeschränkungen	364
IV. Jagdrecht	366
V. Umwelt- und naturschutzrechtliche Aspekte	367
VI. Einhaltung der Totenruhe	368
VII. Öffentliche Zugänglichkeit	369
D. Rechtliche Herausforderungen	369
I. Private Trägerschaft von Bestattungswäldern	369
II. Urnenzwang	371
E. Fazit und Zukunftsperspektiven	372
§ 13 Neue und alternative Bestattungsarten	375
A. Allgemeines	375
B. Tradierte Verfahren in Mitteleuropa	377
C. Alkalische Hydrolyse	378
D. Reerdigung	380
E. Promession	383
F. Ausblick	384
§ 14 Nationaler und internationaler Transport von Leichen und Totenasche	387
A. Einführung	387
I. Definition	387
II. Statistik	388
B. Überführung von Verstorbenen (Leichen)	388
I. Überführung innerhalb Deutschlands	388
II. Internationale Überführung von Deutschland ins Ausland und vom Ausland nach Deutschland	394
III. Anforderungen an die Überführung von Verstorbenen (Leichen) in der Praxis	397
C. Beförderung von Urnen (Totenasche)	400
I. Beförderung von Urnen (Totenasche) innerhalb von Deutschland ..	400
II. Export von Urnen ins Ausland	401
III. Zolldeklaration	403
D. Handlungsempfehlungen	403
E. Ausblick	403

§ 15 Der Bestattungsvertrag	405
A. Die praktische Bedeutung des Bestattungsvertragsrechts	406
B. Die Entwicklung des Bestattungsvertragsrechts	407
C. Der Bestattungsvertrag im deutschen Recht	408
I. Vertragstypologische Einordnung	409
II. Der Abschluss des Bestattungsvertrages	411
III. Vertragstypische Leistungen	415
IV. Die Beendigung des Bestattungsvertrages	426
V. Sekundärrechte des Bestellers	431
VI. Exkurs: Datenschutz	436
D. Haftungsfragen	437
E. Rechtsschutzfragen	437
I. Durchsetzung von Vergütungs- und Auslagenersatzansprüchen	437
II. Geltendmachung von Sekundärrechten	442
F. Ausblick: Reformbedarf im Bestattungsvertragsrecht?	444
 § 16 Die „Sozialbestattung“	445
A. Anspruchscharakter/systematische Einordnung	446
I. Der sozialhilferechtliche Anspruch aus § 74 SGB XII	446
II. Grundsätze und Inhalt des Anspruchs aus § 74 SGB XII	447
III. Bedeutung und Besonderheiten des § 74 SGB XII im Kontext des Sozialhilferechts	448
B. Anspruchsberechtigung und Bestattungskostentragungspflicht	449
I. Inhaber des Anspruchs aus § 74 SGB XII	449
II. Zumutbarkeit der Kostentragung	462
C. Erforderliche Bestattungskosten	471
I. Grundlagen	471
II. Bestimmung der erforderlichen Bestattungskosten	472
D. Verfahrensfragen	474
I. Zuständiger Verwaltungsträger	474
II. Antragserfordernis und Antragsfrist	476
III. Maßgeblicher Entscheidungszeitpunkt	477
IV. Art der Leistungsgewährung	477
 § 17 Bestattung im Wege der Ersatzvornahme	479
A. Problemstellung	479
B. Einordnung der Ordnungsamtsbestattung im Friedhofs- und Bestattungswesen	480
C. Ersatzvornahme als Verwaltungsinstrument	482
I. Allgemeine Voraussetzungen	482
II. Spezifische Aspekte der Feuerbestattung	483
III. Ausmaß der Ermittlungspflicht	488
IV. Umfang der Leistung	490
D. Weitere verfassungsrechtlicher Maßstäbe	495
E. Kostentragung einzelner Bestattungselemente	495
I. Amtliche Atteste	496
II. Grabgebühren	496
III. Grabstein	496
IV. Sarg und Urne	496
V. Laufende Grabpflege	497

§ 18 Die Bestattungsvorsorge	499
A. Die praktische Bedeutung der Bestattungsvorsorge	499
B. Die Entwicklung der Bestattungsvorsorge	500
C. Die Bestattungsvorsorge im deutschen Recht	501
I. Bestattungsvorsorgevertrag	502
II. Grabpflege	507
III. Sterbegeldversicherung	515
IV. Vollmachtgestaltungen	520
V. Sonstige Gestaltungen	523
D. Ausblick	523
§ 19 Rechtliche Betreuung im Kontext von Tod und Bestattung	525
A. Einführung	526
B. Betreuung als Rechtsfürsorge für volljährige, lebende betroffene Personen	526
I. Bestellung eines Betreuers	526
II. Beendigung einer bestehenden Betreuung durch den Tod der betreuten Person	528
C. Betreuerpflichten beim Tod der betreuten Person	529
I. Allgemeines	529
II. Mitteilungs- und Informationspflichten	530
III. Tätigkeit des unwissenden Betreuers, § 1874 Abs. 1 BGB	531
IV. Die (ausnahmsweise) Notgeschäftsführung des wissenden Betreuers, § 1874 Abs. 2 BGB	532
D. Einzelfälle: Organspende und Bestattung	534
I. Postmortale Organ-/Gewebe-/Datenspende	534
II. Leichenschau und Bestattung der betreuten Person	536
E. Übernommene Bestattungs- und Sterbevorsorge, Grabpflege	537
I. Allgemeines	537
II. Erkundigungspflicht für Betreuer	539
III. Bestattungsvorsorge-/Sterbegeldversicherungsverträge	540
§ 20 Baurecht, Denkmalschutzrecht	543
A. Grundlagen	545
I. Kompetenzabgrenzungen	545
II. Religionsrechtliche Belange	547
B. Städtebaurecht	549
I. Bauplanungsrechtliche Bedeutung des Bestattungswesens	549
II. Informelle Planungen	549
III. Flächennutzungsplan	549
IV. Bebauungsplan zur Ermöglichung eines Friedhofs oder einer Bestattungseinrichtung	551
V. Überplanung bisheriger Friedhofsflächen	566
VI. Exkurs: Planung eines anderen öffentlichen Trägers	566
VII. Planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben	567
C. Bauordnungsrecht	575
I. Begriff der baulichen Anlage	575
II. Anwendungsbereich	575
III. Verfahrensrecht	576
IV. Materiellrechtliche Anforderungen	577
V. Vorgaben der Bestattungsgesetze der Länder	580

D. Denkmalschutz	582
I. Bedeutung des Denkmalschutzrechts	582
II. Denkmaleigenschaft	583
III. „ipso iure“ und „classement“-System, Denkmalliste	587
IV. Erhaltungspflichten	588
V. Änderung und Beseitigung eines Denkmals	589
VI. Verfahrensbesonderheiten bei kirchlichen Einrichtungen	590
E. Verhältnis Baugenehmigung, denkmalschutzrechtliche und bestattungsrechtliche Genehmigung	591
F. Handlungsempfehlungen und Ausblick	592
§ 21 Umweltrecht (inkl. Klimaschutzrecht)	595
A. Umwelt- und Klimaschutz als Zwecke des Friedhofs- und Bestattungsrechts	596
B. Grundlagen des Umweltschutzrechts	597
I. Rechtssetzung und Verwaltung im Mehrebenensystem	597
II. Schutzgüter und Prinzipien	599
III. Systematisierung der relevanten Regelungen	602
C. Umwltrelevante Friedhofs- und Bestattungsaspekte	605
I. Umgang mit dem Leichnam, der Totenasche und ggf. weiteren Bestattungsgegenständen	605
II. Beschaffenheit von Bestattungsorten und -anlagen	615
III. Betrieb von Krematorien	628
D. Ausblick	629
I. Friedhöfe als Naturschutzräume	629
II. Umweltfreundliche Bestattungsformen	630
§ 22 Bestattungsgewerberecht	633
A. Einführung	633
B. Bundesrechtliche Regelungen des Bestattungsgewerbes	634
I. Bestattungsgewerbe und Gewerbeordnung	635
II. Das Bestattungsgewerbe in der Handwerksordnung	635
III. Überwachung der Bestattungsgewerbetreibenden nach § 35 GewO und nach UWG	638
C. Landesrechtliche Regelungen des Bestattungsgewerbes und ihre bundesrechtliche Zulässigkeit	641
I. Zulässigkeit landesrechtlicher Berufsausübungsregelungen	642
II. Unzulässigkeit landesrechtlicher Berufswahlregelungen	642
III. Besonderheiten satzungs- und landesrechtlicher Regelungen über die Ausübung des Bestattungsgewerbes auf Friedhöfen	644
D. Unionsrechtlicher Rahmen für nationale Regelungen des Bestattungsgewerbes	649
I. Regelungssystematik des EU-Richtlinienpakets zur Dienstleistungsfreiheit	650
II. Bedeutung des EU-Richtlinienpakets zur Dienstleistungsfreiheit für das Bestattungsgewerbe	653
E. Die DIN-EN 15017, die freiwillige Zertifizierung von Bestattungsbetrieben und das Markenzeichen „Bestatter vom Handwerk geprüft“	655
F. Handlungsempfehlungen und Praxistipps für Friedhofsverwaltungen	657
G. Ausblick: Möglichkeiten und Grenzen einer strengeren Regulierung des Bestattungsgewerbes	658

§ 23 Vergaberecht	663
A. Einführung	664
B. Grundlagen	664
C. Strukturen, Grundsätze und Begriffe des Vergaberechts	665
I. Vergaberecht ober- und unterhalb der Schwellenwerte	665
II. Öffentliche Aufträge und Konzessionen	665
III. Unterscheidung von Bauaufträgen sowie Liefer- und Dienstleistungsaufträgen	668
IV. Verfahrensarten	668
V. Angebotsprüfung	669
VI. Vergabeverfahren und Ausschreibungen jenseits des Vergaberechts im engeren Sinn	673
D. Landesrechtliche Besonderheiten	675
E. Haftung und Schadenersatz bei Vergabeverstößen	676
I. Anspruch auf Ersatz des Vertrauensschadens	676
II. Anspruch auf Ersatz des entgangenen Gewinns	676
F. Rechtsschutz	677
I. Rechtsschutz oberhalb der Schwellenwerte	677
II. Rechtsschutz unterhalb der Schwellenwerte	677
III. Rechtsschutz jenseits des Vergaberechts im engeren Sinn	678
IV. Rechtsschutz durch Behörden	678
G. Handlungsempfehlungen und Anwendungsbeispiele	678
I. Markterkundung	678
II. Einkauf marktgängiger Lieferungen, Dienstleistungen und Bauleistungen bei Klarheit über Beschaffungsbedarf	679
III. Einkauf Leistungen und Lieferungen bei komplexeren Aufgabenstellungen oder Systemwettbewerb	679
IV. Betriebsführungsmodelle	680
V. Betreibermodelle	680
H. Ausblick	681
§ 24 Datenschutz und Digitalisierung	683
A. Einleitung	683
B. Grundlagen des Datenschutzrechts	685
I. Der Begriff der personenbezogenen Daten	685
II. Der Begriff der Verarbeitung	686
III. Der Verantwortliche	687
IV. Der Auftragsverarbeiter	688
C. Schutz personenbezogener Daten Verstorbener	689
I. Verfassungsrechtlicher Schutz	689
II. Friedhofs- und bestattungsrechtliche Vorgaben	692
III. Strafrechtlicher Schutz von Privatgeheimnissen	693
D. Datenschutz Lebender	693
I. Datenschutzrechtliche Grundsätze	693
II. Rechte Betroffener	701
E. Digitaler Nachlass	702
F. Rechtsschutz	702
I. Beschwerderecht	702
II. Gerichtlicher Rechtsbehelf	702
III. Haftung und Schadenersatz	703
IV. Geldbußen	704
V. Aufsichtsbehördliche Maßnahmen	705
G. Handlungsempfehlungen und Ausblick	705

§ 25 Steuerrecht – Zur Besteuerung öffentlich-rechtlicher Friedhofsträger	707
A. Einführung	708
B. Grundlagen	712
C. Körperschaftssteuerrecht	715
I. Abgrenzung Hoheitsbetrieb – Betrieb gewerblicher Art (BgA)	716
II. Qualifikationen im Friedhofs- und Bestattungsrecht	717
III. Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art und Querverbund	722
D. Umsatzsteuerrecht	724
I. Wettbewerbsneutralität und Abkehr vom Hoheitsbereich	724
II. Allgemeine Voraussetzungen	725
III. Qualifikationen im Friedhofs- und Bestattungsrecht	731
E. Sonstige Steuerarten	734
I. Grundsteuerrecht	734
II. Energiesteuer	736
F. Gemeinnützigkeit	736
I. Systematische Bedeutung des Gemeinnützigkeitsrechts	736
II. Friedhöfe im Kanon der gemeinnützigen Zwecke	737
G. Verfahren und Rechtsschutz	738
I. Abgrenzung der Sphäre partieller Steuerpflicht und verbindliche Auskunft (§ 89 AO)	738
II. Rechtsschutz	739
H. Ausblick	742
§ 26 Das Wettbewerbsrecht im Friedhofswesen	745
A. Einführung	747
B. Grundlagen	748
I. Lauterkeitsrecht	748
II. Kartellrecht	755
C. Das Wettbewerbsrecht	758
I. Lauterkeitsrecht	758
II. Kartellrecht	777
D. Ausblick	786
§ 27 Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	787
A. Einführung	788
B. Grundlagen	788
C. Strafrecht	789
I. Störung der Totenruhe	790
II. Störung der Bestattungsfeier	795
III. Verunglimpfung des Verstorbenen	795
IV. Eigentumsdelikte und weitere Strafvorschriften	796
V. Gerichtsmedizinische Leichenschau und Leichenöffnung	797
D. Ordnungswidrigkeitenrecht	799
I. Blankettbußgeldvorschriften und bewehrte Satzungen	799
II. Allgemeine Vorschriften	804
III. Verwaltungsakzessorietät	805
IV. Höhe der Geldbuße	805
V. Verjährung	806
VI. Zuständigkeit	806
VII. Bußgeldverfahren	808

E. Landesrechtliche Besonderheiten im Überblick	809
I. Einordnung	809
II. Leichenwesen	810
III. Bestattungswesen	813
IV. Friedhofswesen	815
F. Handlungsempfehlungen	816
G. Ausblick	818
§ 28 Praxisfragen des Rechtsschutzes	819
A. Einleitung	819
B. Verwaltungsrechtsweg	820
C. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen	825
D. Vorverfahren	827
I. Spezialgesetzliche Ausnahmen vom Widerspruchsverfahren	827
II. Sachentscheidungsvoraussetzungen des Vorverfahrens	828
E. Klage- und Antragsarten	828
I. Anfechtungsklage, § 42 Abs. 1 Alt. 1 VwGO	829
II. Verpflichtungsklage, §§ 42 Abs. 1 Alt. 2, 113 VwGO	829
III. Fortsetzungsfeststellungsklage, § 113 Abs. 1 S. 4 VwGO	831
IV. Allgemeine Leistungsklage, § 43 Abs. 2 VwGO	832
V. Feststellungsklage, § 43 VwGO	833
VI. Antrag auf Normenkontrolle, § 47 VwGO	834
VII. Antragsarten im vorläufigen Rechtsschutz	840
F. Zivilrechtsweg	840
G. Unionsrechtliche Aspekte	842
I. Vorabentscheidungsverfahren	842
II. Unionsrechtskonformität	844
H. Ausblick	845
§ 29 Die ärztliche Leichenschau	847
A. Einführung	848
B. Zur Geschichte der ärztlichen Leichenschau	849
C. Die ärztliche Leichenschau in den Bestattungsgesetzen der Länder	850
I. Gemeinsamkeiten (Beispiele)	851
II. Unterschiede	852
D. Landesrechtliche Besonderheiten im Überblick	854
I. Nordrhein-Westfalen	854
II. Bayern	855
III. Baden-Württemberg	855
IV. Niedersachsen	855
V. Hessen	856
VI. Rheinland-Pfalz	856
VII. Sachsen	856
VIII. Berlin	857
IX. Schleswig-Holstein	857
X. Brandenburg	857
XI. Sachsen-Anhalt	857
XII. Thüringen	858
XIII. Hamburg	858
XIV. Mecklenburg-Vorpommern	858
XV. Saarland	859
XVI. Bremen	859

E. Haftung der Leichenschauärzte	860
I. Strafrecht und Auswirkungen auf das Zivilrecht bzw. Berufsrecht ...	860
II. Ordnungswidrigkeitsrecht	861
F. Handlungsempfehlungen	862
G. Ausblick	863
Stichwortverzeichnis	865


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG